Forstliche Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **82 (1931)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Forstliche Nachrichten.

Kantone.

Aargau. Herr Stadtoberförster Werner Schwarz in Zofingen ist nach Vollendung des 75. Lebensjahres von seiner Stelle zurückgetreten. Volle 52 Jahre hat er im Forstdienst gestanden, und zwar ein Jahr als Adjunkt, 23½ Jahre als Kreis- und 27½ Jahre als Stadtoberförster. Herr Schwarz genoß in hohem Maße das Vertrauen seiner vorgesetzten Behörde, seiner Mitbürger und Kollegen. Er hinterläßt einen musterhaft geordneten Betrieb und wohlgepflegte, altholzreiche Waldungen, an deren Weiterentwicklung er sich hoffentlich noch viele Jahre wird erfreuen können.

In seiner Sitzung vom 25. Juli wählte der Stadtrat zum Nachfolger, unter 25 Bewerbern, Herrn Gustav Siebenmann, von Aarau, seit 1915 Kreisoberförster in Solothurn.

Waadt. Herr Forstinspektor M. Moreillon in Montcherand s. Orbe sah sich aus Gesundheitsrücksichten genötigt, von seinem Posten zurückzutreten.

Der Staatsrat des Kantons Waadt wählte als Nachfolger Herrn Forstingenieur Louis Jaccard, von Ste. Croix (Waadt). Der Gewählte war während mehreren Jahren als Experte, im Auftrag einer internationalen Kommission, mit Grenzregulierungen und Waldabschätzungen in Bulgarien und Griechenland beschäftigt.

Neuenburg. Herr M. Veillon, Forstinspektor in Cernier, ist nach 33jährigem Dienst von seiner Stelle zurückgetreten.

Als Nachfolger wurde vom Staatsrat gewählt Herr Forstingenieur Jean Mauler, von Môtiers (Neuenburg), zurzeit in Siders.

Bücheranzeigen.

A. Barbey. **A travers les Forêts de Pinsapo d'Andalousie.** Etude de Dendrologie, de Sylviculture et d'Entomologie forestière. Préface de M. L. Pardé, Conservateur des Eaux et Forêts, Directeur des Ecoles forestières des Barres. Paris und Gembloux, 1931.

Mit der Veröffentlichung dieser Monographie über die spanische Tanne (Abies pinsapo Boiss.) will der Verfasser das Andenken des berühmten Genfer Botanikers Edmond Boissier, seines Grossvaters ehren, der in seinem lateinisch geschriebenen fünfbändigen Meisterwerk « Flora orientalis » 11,681 Arten beschrieben hat und der Schöpfer des an der Genfer Universität aufbewahrten Herbariums Boissier ist. Zu den zahlreichen, von diesem Botaniker neu beschriebenen Arten gehört auch die andalusische Tanne, die